

Abend der Stille

Wochenausklang in Harscheid

in der neuen Evangelischen Kirche



Freitag, 06. November 2026, 18.00 Uhr

● Musik zur Einstimmung

◆ Gemeinsame Eingangsworte:

Im Namen Gottes des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.

● Lied „Wes Geistes Kind ich bin“

◆ Gemeinsames Gebet (siehe unten)

◆ Zeit der Stille

● Lied „Wie göttlich sind doch Jesu Lehren“ (1,3,4,7)

◆ Lesung Bibeltext (siehe unten)

◆ Zeit der Stille

◆ Moderiertes Gespräch

● Lied „O großer Geist, des Wesen alles füllet“ (1,4,7, 8)

◆ Gebetsgemeinschaft mit Zeiten der Stille

◆ Vaterunser

● Lied „Geistes Kraft durchdringt alle Dinge“

◆ Gemeinsame Segensbitte:

Der Herr segne uns und behüte uns. Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig. Der Herr erhebe sein Angesicht auf uns und gebe uns Frieden. Amen.

● Musik zum Ausklang

Gemeinsames Gebet: aus Psalm 26

- 2 Durchforsche mich, HERR, und stell mich auf die Probe, prüfe mich auf Herz und Nieren!
- 3 Ja, deine Gnade stand mir vor Augen, und in Treue zu dir habe ich gelebt.
- 6 Meine Hände kann ich in Unschuld waschen und darf feierlich um deinen Altar herumgehen, HERR, um mit lauter Stimme ein Danklied anzustimmen und alle deine Wundertaten weiterzusagen.
- 9 Raff meine Seele nicht hinweg mit den Übeltätern und bring mich nicht um zusammen mit denen, an deren Händen Blut klebt,
- 10 mit denen, an deren Händen Unrecht haftet und in deren rechter Hand Bestechungsgeld zu finden ist.
- 11 Doch ich gehe ehrlich meinen Weg. Erlöse mich und zeige mir deine Gnade!
- 12 Mein Fuß steht jetzt auf festem Grund. In der versammelten Gemeinde will ich den HERRN preisen.

Lesung: Markus 1, 21–28

- 21 Und sie gingen hinein nach Kapernaum; und alsbald am Sabbat ging er in die Synagoge und lehrte.
- 22 Und sie entsetzten sich über seine Lehre; denn er lehrte sie mit Vollmacht und nicht wie die Schriftgelehrten.
- 23 Und alsbald war in ihrer Synagoge ein Mensch, besessen von einem unreinen Geist; der schrie:
- 24 Was haben wir mit dir zu schaffen, Jesus von Nazareth? Bist du gekommen, uns zu vernichten? Ich weiß, wer du bist: der Heilige Gottes!
- 25 Und Jesus bedrohte ihn und sprach: Verstumme und fahre aus von ihm!
- 26 Und der unreine Geist riss ihn hin und her und schrie laut und fuhr aus von ihm.
- 27 Und sie entsetzten sich alle, sodass sie sich untereinander befragten und sprachen: Was ist das? Eine neue Lehre in Vollmacht! Er gebietet auch den unreinen Geistern, und sie gehorchen ihm!
- 28 Und die Kunde von ihm erscholl alsbald überall in das ganze Land um Galiläa.